

November 2025



NEUE WESTPOST

STADTTEILZEITUNG FÜR DAS WESTLICHE RINGGEBIET



Foto: plankontor

AM 25. NOVEMBER IST ORANGE DAY

TERMINE

jeden Dienstag, 10:00 - 13:00 Uhr
Fahrrad-Doktor
Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a

Mittwoch 12.11., 16:30 Uhr
Lampionumzug Treffpunkt
Spielplatz Ch.-Friedrich-Krull-Straße

Samstag 22.11., 20:00 Uhr
Krachromantik
Harrys Bierhaus, Ekbertstraße 14A

Donnerstag 27.11., 18:00 Uhr
Stadtteilkonferenz
Saal Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a

westring-bs.online/die-neue-westpost



REDAKTIONS- UND ANZEIGESCHLUSS für die nächste Ausgabe (Dezember) der NWP ist Freitag, der 14. November 2025. Sie erscheint ab dem 1. Dezember 2025.

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Redaktionsgruppe
NEUE WESTPOST
Jarste Holzrichter
c/o plankontor GmbH,
Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig
E-Mail: stadtteilbuero@plankontor-bs.de
Druck: Löwendruck Betram GmbH,
Braunschweig
Druckauflage 10.000

INHALTSVERZEICHNIS

2 - 5	NEUES AUS DER SOZIALEN STADT
6 - 15	WRG AKTUELL
16	NEULICH IM WESTEN
17 - 23	ANGEBOTE IM STADTTEIL
24	NEUES VOM STADTTEILHEIMATPFLEGER

NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

Sanierungsbeirat

Die nächste Sitzung ist am 06.11.2025, Beginn: 18:30 Uhr, im Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a. Die Sitzung ist öffentlich, direkt vor der Sitzung findet eine Bürger*innen-Sprechstunde statt. Kommen Sie gerne vorbei!

Verfügungsfonds

75 Anträge auf Förderung aus dem Verfügungsfonds wurden in diesem Jahr bereits bewilligt und auch für das kommende Jahr liegen schon zwei größere Anträge vor. Sie sollen in der November-Sitzung beraten werden. Durch den Stadtteilmfonds können im Westlichen Ringgebiet Veranstaltungen und Projekte stattfinden, deren Durchführung sonst nicht oder sehr schwer finanzierbar wäre. Die Vielfalt an kulturellen Angeboten und oft kostenfreien Angeboten für Kinder und ihre Familien oder ältere Menschen im Stadtteil beruhen in hohem Maß auf dieser unkomplizierten Fördermöglichkeit. Den Verfügungsfonds in Höhe von 75.000 Euro wird es auch noch im kommenden Jahr geben. Ende 2026 endet jedoch die „Soziale Stadt“ und damit die Förderung.

Bis dahin können auch Sie als Privatperson Förderanträge stellen. Wichtig ist, dass Menschen aus dem Westlichen Ringgebiet an Ihrem Projekt beteiligt sind und davon profitieren können. Infos und Beratung zur Förderung gibt es im Stadtteilbüro.

Was kommt?

Kommt wir wollen Laterne laufen ... St. Martin steht vor der Tür und damit auch die Zeit des Laterne-Laufens. Wir planen auch in diesem Jahr einen **Lampionumzug** über das Ringgleis und zwar am Mittwoch, den 12. November. Alle Kinder und ihre Familien sind dazu herzlich eingeladen.

Wir treffen uns um 16:30 auf dem Spielplatz Christian-Friedrich-Krull-Str. - gegenüber der Kita. Von dort geht es los über Belfort zum Jugendplatz am Westbahnhof. Dann wandern wir mit unseren Laternen über das schon schummerige Ringgleis zurück durch das Birkenwäldchen. Zum Abschluss gibt es am Quartierszentrum in der Hugo-Luther-Straße Waffeln, Kinderpunsch und eine warme Suppe. Auch ein Feuerkünstler erwartet uns hier mit einer spektakulären Show.

Lampion-Umzug 12. November 2025

Start: 16:30 Spielplatz Christian-Fr.-Krull-Str.
Umzug über Belfort, Blumenstraße, Jugendplatz, Ringgleis

Ziel: Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a
Dort gibt es Waffeln, Kinderpunsch und mehr



Wir wollen wieder gemeinsam Singen,
es gibt Waffeln, Kinderpunsch und warme Suppe
und eine Feuershow!



Stadtteilbüro plankontor
Mütterzentrum e.V. / MehrGenerationenHaus
Pfarrverband BS-West



Unterstützt durch den
Verfügungsfonds Westliches Ringgebiet

NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

Winterzeit und Adventsmarkt auf dem Frankfurter Platz

Wir wollen den Fanky auch in der Winterzeit zu einem schönen Ort und Treffpunkt im Quartier machen. Was braucht es dafür? Etwas Deko, Lichter, warmes zu Trinken und die Nachbarschaft. Um dies vorzubereiten lädt ambet e.V. in der zweiten Novemberhälfte zum Basteln und anschließend zum Dekorieren des Platzes ein. Alle, die Spaß am Gestalten haben, sind herzlich eingeladen, sich kreativ zu betätigen oder einfach bei Tee und Gebäck ins Gespräch zu kommen.

Der dekorierte Platz schafft einen schönen Rahmen für weitere Aktivitäten. Das Stadtteilbüro plant am 05. Dezember einen Adventsmarkt auf dem Platz, an dem sich die

verschiedenen Akteure aus dem Stadtteil beteiligen werden. Bei weihnachtlicher Atmosphäre soll es Musik, Bastelangebote, Gebäck, Punsch und Bratwurst geben.

Auch Sie als Anwohner*innen können sich beteiligen und kleinere selbst-hergestellte Dinge anbieten. Dies könnten z.B. Handarbeiten, Kerzen, Kekse oder Marmelade sein. Außerdem soll es einen Tausch-Stand für Weihnachts-Deko geben. Also – bringen Sie gerne etwas mit.

Weitere Informationen zum Adventsmarkt und Anmeldung im Stadtteilbüro.

Winterzeit auf dem Franky



Wir erstellen winterliche Dekorationen,
beleuchten und gestalten gemeinsam den Frankfurter Platz

Donnerstags 14:00 - 16:00

Treffpunkt Frankfurter Platz/ ambet Helenenstraße 32

Eingeladen sind alle, die Spaß am Gestalten haben

13. + 20. November - Kreativ-workshop
27. November - Gestaltung + Beleuchtung

Die Teilnahme ist kostenlos

Infos und Anmeldung unter
Ambet e.V. 0531/28503796 oder im Stadtteilbüro 0531/2801573

Oder schaut einfach vorbei



Adventsmarkt
auf dem Frankfurter Platz

Mittwoch 5. Dezember
von 15:00 - 18:00 Uhr

- ✧ adventliche Stimmung
- ✧ Waffeln + Kinderpunsch
- ✧ schöne Dinge*
- ✧ Bastelaktionen

Herzlich Willkommen!

*Liebe Nachbar:innen
vielleicht möchten Sie sich mit
einem kleinen Stand beteiligen?
Infos im Stadtteilbüro unter 0531 280 15 73
oder stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Soziale Stadt Westliches Ringgebiet
Stadtteilbüro und Quartiersmanagement

Im Quartierszentrum
Hugo-Luther-Str. 60a

Sprechzeiten des Stadtteilbüros:

Mo.	10:00 bis 15:00 Uhr
Di.	15:00 bis 18:00 Uhr
Mi.	10:00 bis 15:00 Uhr
Do.	13:00 bis 15:00 Uhr
Fr.	10:00 bis 13:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin,
wenn Sie außerhalb dieser Zeiten vorbeikommen möchten.

Wir sind von Montag bis Donnerstag
erreichbar 10:00 - 18:00 Uhr,
Freitag von 10:00 - 13:00 Uhr

Telefon: 0531 - 280 15 73
Mail: stadtteilbuero@plankontor-bs.de
Yesim Cil und Jarste Holzrichter

Mehr zur Sozialen Stadt
Westliches Ringgebiet



NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

Die Zukunft des Quartiers Rückschau und Ausblick

Der Designer, Martin Markwort, schon lange im Westlichen Ringgebiet tätig, hat in Zusammenarbeit mit dem Stadtteilbüro Plankontor und der Stadtteilkonferenz aus einer großen Menge an Fotos eine Plakatausstellung kreiert. Diese Plakate, die zu Themen wie Stadtteilstadt, Gesundheitsfest, Pflanzenbörse, Antirassismus usw. verdichtet sind, wollen wir gemeinsam in einer Ausstellung im Saal des Quartierszentrums in der Hugo-Luther-Str. 60A präsentieren.

Die Eröffnung der Ausstellung ist am: **14. November 2025 um 18.00 Uhr im Quartierszentrum**



Abend- veranstaltung

Abendveranstaltung der Stadtteilkonferenz Westliches Ringgebiet

Am 27.11.2025 lädt die Stadtteilkonferenz Westliches Ringgebiet um 18.00 Uhr in das Quartierszentrum in der Hugo-Luther-Str. 60A ein. Was haben wir bis dahin erreicht, die Zukunft der Quartiersarbeit abzusichern. Die Entwicklung um den Frankfurter Platz steht ebenso auf der Tagesordnung.

Herzliche Einladung

Anne Christiansen (Lebenshilfe, Sprecherin der Stadtteilkonferenz)

Hans Junge (Sprecher der Stadtteilkonferenz)

Jakob Timmermann (Pastor St. Michaelis, Sprecher der Stadtteilkonferenz)

Orange am 25. November auf dem Frankfurter Platz

Der "Orange Day", der internationale Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen und Mädchen, findet jährlich am 25. November statt und ist der Beginn der "Orange Days", die bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte, andauern. Die Farbe Orange steht für eine gewaltfreie Zukunft für Mädchen und Frauen. Die Zahlen der Gewalttaten in Deutschland steigen an.

Menschen aus dem westlichen Ringgebiet setzen ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen.

Wann: 25.11. ab 18 Uhr

Wo: Frankfurter Platz

Was: Kerzen legen & informieren

Mach ganz einfach bei der Aktion auf dem Frankfurter Platz mit:

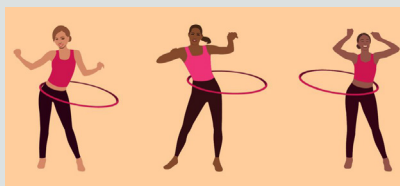
- Komm ab 18Uhr auf den Frankfurter Platz und lege ein Windlicht
- Komm ins Gespräch
- Lass eine orangene Kerze auf deiner Fensterbank leuchten
- Erzähle anderen Menschen von der Aktion und vom Orange day
- Zieh dir orangene Klamotten an oder trage etwas anderes Orangenes



NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

Hula Hoop

Wer hat Lust auf Hula Hoop? Wir möchten zum Winter eine neue **Hula-Hoop-Gruppe** gründen. Diese soll von Sylvia angeleitet werden. Interesse? Dann melde dich im Stadtteilbüro unter 0531 280 15 73 oder stadtteilbue-ro@plankontor-bs.de



Tanz
Workshop mit Lucy

"Tanz ist die Kunst, die die Seele des Menschen am meisten bewegt" (Platon)

Alle Frauen sind herzlich willkommen, die Freude am Tanzen haben oder gemeinsam neue Tanzstile ausprobieren wollen.

Mit Musik, Tanz, Bewegung können wir nicht nur etwas für den Körper, sondern auch für die Seele tun.

Dabei können wir Stress abbauen, unser Selbstbewusstsein stärken und andere Frauen kennenlernen.

Wo: Im Saal des Quartierzentrums Hugo-Luther-Str. 60a 38118 Braunschweig

Wann: Immer donnerstags von 10:00 - 11:00 Uhr

Leitung: Luciana Marques-Kraft (Lucy)

Brauchen Sie mehr Infos? Kontaktieren Sie uns gern unter stadtteilbue-ro@plankontor-bs.de

Beratungsangebote

Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a
im Besprechungsraum des Stadtteilbüros

Sozialberatung mit Hans Junge

Bürgergeld, Wohngeld und weitere Anträge an Ämter und Behörden
immer Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

Schuldnerberatung des DRK

Mittwoch 05.11.2025

Mittwoch 19.11.2025

Mittwoch 03.12.2025

von 9:00 – 11:00 Uhr

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE
Kreissverband Braunschweig-Saßgitter e.V.
Tel.: 0531 / 123 849 - 18



Jobcenter vor Ort

Immer 1. Dienstag im Monat

10:00 – 13:00 Uhr

Beratung zu Leistungen des Jobcenters - Arbeitsmarkt und Weiterbildung, Vermittlung von Bewerbungscoachings



Alternative Wohnformen im Alter

Die meisten Menschen möchten auch im Alter so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung wohnen bleiben. Und doch macht man sich Gedanken: Ich wohne im dritten Stock, mein Bad ist nicht barrierefrei, was ist, wenn ich mal Hilfe brauche...

Da bleibt nur ein Heim – oder gibt es noch andere Möglichkeiten? Wo- ran erkenne ich was zu mir passt? Wann sollte ich mich damit beschäf- tigen? Wie lässt sich das überhaupt finanzieren?

In der Veranstaltungsreihe „Aktiv+ West - Im Gespräch mit Expert*innen zu Gesundheitsfragen“ haben wir am 13. November die Kolleginnen Da- jana Brennecke (Service-Wohnen), Sa- bine Guirao-Blank (Wohngruppen), Katharina Brandt (Wohn-Pflegege- meinschaften), Rebekka Paul (Woh- nen für Hilfe) von ambet e.V. zu Gast.

Bei Kaffee und Kuchen können Sie sich informieren und Ihre Fragen loswerden.

Text: Corinna Siebold

Aktiv+ West

Im Gespräch mit Expert*innen zu Gesundheitsfragen

In der AWO-Begegnungsstätte Frankfurter Straße 18

Donnerstag 10:00 - 12:00

13. November 2025

„Alternative Wohnformen - was passt zu mir?“



Gesundheit
im Quartier

Was ist, wenn ich mal Hilfe brauche?

Da bleibt nur ein Heim – oder gibt es noch andere Möglichkeiten?

Bei Kaffee und Kuchen können Sie sich informieren bei:

Dajana Brennecke (Service-Wohnen), Sabine Guirao-Blank (Wohngruppen), Katharina Brandt (Wohn-Pflegegemeinschaften), Rebekka Paul (Wohnen für Hilfe), ambet e.V.

Die Teilnahme ist kostenlos

Infos und Anmeldung unter 0531/28503796

Oder schauen Sie einfach vorbei

Veranstaltungsreihe in Zusammenarbeit mit der AG Senioren Gesundheit



WRG AKTUELL

Glücksquelle am 10.10.2025 eröffnet und feiert mit rund 100 Gästen



Knapp 100 Nachbarinnen und Nachbarn sowie Freund*innen des Projekts feierten die offizielle Eröffnung der Glücksquelle und machten den Tag zu einem lebendigen Start für dieses Herzensprojekt. Das Programm bot einen bunten Mix aus Musik, Kultur und Austausch und zeigte: Die Glücksquelle ist ein Gewinn für den Stadtteil. Für stimmungsvolle Töne sorgte Live-Musiker Johann Präkelt, dazu gab es humorvolle Beiträge, Chorgesang und das eigens entwickelte Glücksquellen-Gedicht, was für viel Applaus und zur guten Laune beigetragen hat. Beim Glücksrad konnten Besucherinnen und Besucher ihr Glück versuchen und durften sich als Hauptgewinne Stücke aus dem neuen Tauschregal aussuchen. Für das leibliche

Wohl sorgten das Catering des CJD Wolfsburg sowie die vielen leckeren Kuchen-Spenden.

Besonders gewürdigt wurden Sabine Pagels und Ulrike Stein, die das Projekt mit viel Leidenschaft, Herzblut und langem Atem vorangetrieben haben: Ohne ihr Engagement hätte die Glücksquelle nicht in dieser Form entstehen können. Eine große Unterstützung dabei ist auch unser BFDler Thorsten Schulze-Marmeling.

Auch die Stadtteilbürgermeisterin Sabine Sewella stattete dem Fest einen Besuch ab und brachte zur Einweihung traditionell Brot und Salz mit – ein herzliches Willkommenszeichen für das Projekt. In kurzen Ansprachen würdigten der Geschäftsführer Thorsten Renken von ambet e.V. sowie der Arbeitsfeldleiter Jan Vahldiek das gemeinsame Engagement der beiden Kolleginnen und der vielen Unterstützer*innen ohne die das Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Der Eröffnungstag bot zahlreiche lebhaftes Gespräche und wertvollen Austausch zwischen Gästen,

Projektbeteiligten und Nachbar*innen. Ein rundum gelungener Auftakt: Die Glücksquelle nimmt nun richtig Fahrt auf und wird in den kommenden Wochen und Monaten Workshops, Foodsharing und regelmäßige Treffangebote anbieten. Ein Monatsprogramm wird zeitnah zur Verfügung stehen und auch über die Homepage der Glücksquelle wird es aktuelle Informationen geben.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen: Die Glücksquelle öffnet regelmäßig ihre Türen montags von 14-17 Uhr, dienstags 12-15 Uhr und donnerstags von 10 - 14 Uhr – nähere Informationen und Kontaktmöglichkeiten unter:

Frankfurter Platz / Bergfeldstr. 18
0531 23765658
gluecksquelle@ambet.de
www.die-gluecksquelle.de



Zierfischbörse im MEC

Am Sonntag, den 2. November 2025, lädt der Aquarienclub Braunschweig e.V. zur größten Zierfischbörse Deutschlands ein. Die Veranstaltung findet von 10:00 bis 13:30 Uhr im Millennium Event Center (MEC) in Braunschweig statt, Madamenweg 77, 38120 Braunschweig.

Die Börse richtet sich an alle, die sich für Aquaristik interessieren. Besucher erwartet ein breites Sortiment an Nachzuchtfischen und Aquarienpflanzen, direkt von Züchtern zu günstigen Preisen – von gängigen Arten bis

zu seltenen Raritäten, mit Klassikern und Besonderheiten.

Der Kauf von Nachzuchten unterstützt lokale Züchter und fördert eine nachhaltige Aquaristik, ähnlich wie der Kauf lokaler Lebensmittel die regionale Landwirtschaft stärkt. Besucher können die Zierfische, Garnelen und Pflanzen direkt von den Züchtern erwerben, sich beraten lassen und ihr Aquarium gezielt erweitern. Ein echtes Community-Event, getragen von Ehrenamt und der Begeisterung für Aquaristik.

Für das leibliche Wohl ist mit Kuchen, Getränken und Snacks gesorgt. Der Eintritt beträgt 5 €, Kinder, Jugendliche unter 14 Jahren haben freien Eintritt.

Weitere Informationen:
www.aquarienclub.de/
zierfischboerse-november-2025/

WRG AKTUELL

WRG Solidarisch lädt zum gemeinsamen Kochen!

Am 25. November 2025 um 18 Uhr setzen wir gemeinsam ein leuchtendes Zeichen: Beim Orange Day auf dem Frankfurter Platz steht alles im Zeichen der Farbe Orange – der weltweiten Symbolfarbe für ein Ende der Gewalt an Frauen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich orange zu kleiden und ein oranges Windlicht mitzubringen. Organisiert wird die Aktion durch „StoP - Stadtteile ohne Partnergewalt“.

Der Orange Day, auch bekannt als „Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“, soll Bewusstsein schaffen für ein drängendes gesellschaftliches Thema: Frauen und Mädchen erleben weltweit täglich physische, psychische und sexuelle Gewalt – oft durch Partner, Familienmitglieder oder Bekannte.

Ein besonders erschütternder Ausdruck dieser Gewalt ist der Femicid. Darunter versteht man die Tötung einer Frau oder eines Mädchens aufgrund ihres Geschlechts – meist durch den (Ex-)Partner, häufig nach längerer Gewalt oder Kontrolle. Femizide sind keine privaten Tragödien, sondern Ausdruck struktureller Ungleichheit, patriarchaler Machtverhältnisse und gesellschaftlichen Versagens.

Natürlich findet auch wieder die Nachbarschaftsküche und das Nachbarschaftscafé statt! Wir treffen uns wieder am 4. November und am 2. Dezember zum gemeinsamen Kochen und Austauschen. Das Nachbarschaftscafé, in dem wir gemeinsam die nächste Küche planen findet immer am dritten Dienstag im Monat statt. Die nächsten Male sehen wir uns dazu am 18. November und 16. Dezember von 17-18 Uhr.

Kommt gern vorbei, bringt Freund*innen, Nachbar*innen oder eine Leckerei mit – wir freuen uns auf neue und bekannte Gesichter!

Euer Nachbar*innen von WRG Solidarisch

Ort: AWO Begegnungsstätte, Frankfurter Straße 18

Datum: Dienstag, 4. November und am 2. Dezember (Nachbarschaftsküche) und 18. November und 16. Dezember (Nachbarschaftscafé)

Kochen: ab 17 Uhr

Gemeinsames Essen: ab 18:30 Uhr



**Nachbarschafts
Küche**

*Jeden 1. Dienstag im Monat
AWO Frankfurter Str. 18*



**Kochen
17:00**

**Essen
18:30**




DRINGEND GESUCHT:

SIE ...

- wünschen sich mehr Kontakte?
- können sich vorstellen, eine junge Familie zu unterstützen und eine Beziehung zu ihr aufzubauen?
- möchten sich ehrenamtlich engagieren?

Dann melden Sie sich gerne für ein unverbindliches Kennenlerngespräch im Mütterzentrum Braunschweig!

Telefon: 0531-895450 Email: wunschgrosseltern@muetterzentrum-braunschweig.de

WUNSCH GROSS ELTERN

(Ab 50 Jahre)



WRG AKTUELL

HvF erneut Sieger beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten



In diesem Jahr fand der von der Körber-Stiftung ausgelobte Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten zum Thema „Bis hierhin und nicht weiter!? Grenzen in der Geschichte“ statt. Wie vor zwei Jahren war das Gymnasium Hoffmann-von-Fallersleben Schule (HvF) auch in diesem Durchgang die stärkste Braunschweiger Bildungseinrichtung.

Am 23.09.2025 wurden durch Landtagspräsidentin Hanna Naber vier HvFler im Niedersächsischen Landtag ausgezeichnet. Ihrem Tutor Dr. Christian Mühling war der Stolz sichtlich anzumerken.

Der frisch gebackene Abiturient,

Julian Constantin Papke, der zuvor schon den Abiturpreis des Historikerverbandes erhalten hatte, legte eine Studie zum Erzieher Friedrichs des Großen, Jacques-Égide Duhan de Jan-dun, vor. Papke konnte zeigen, wie der beim König in Ungnade gefallene Pädagoge mithilfe internationaler Netzwerke Grenzen überschritt und aus der Verbannung in Ostpreußen ins Braunschweiger Exil gelangte. Hierfür wertete er unter anderem diplomatischen Schriftwechsel aus dem Niedersächsischen Landesarchiv in Wolfenbüttel aus. Seine Arbeit wurde mit einem Landespreis in Höhe von 500 Euro prämiert.

Seine Mitstreiter Lara Bodenstein, Joris Hacke und Johannes Hacke erhielten Förderpreise im Wert von jeweils 200 Euro für Studien zum Kulturtransfer zwischen China und Europa im 18. Jahrhundert, zu den Grenzen zwischen Hetero- und Homosexualität am Hof Ludwigs XIV. und der Abgrenzung von Lutheranern und Reformierten im Westfälischen Frieden.

Schulleiterin Illona Gerhardy-Grotjan und Fachleiter Andreas Last hoben dabei das außergewöhnliche Engagement aller Schülerinnen und Schüler hervor, das zu beeindruckenden Ergebnissen führte. Auch wenn nicht jede der von der HvF eingereichten Arbeiten beim Geschichtswettbewerb selbst ausgezeichnet werden konnte, sind die gut 20 Teilnehmer nach einem Jahr intensiver Arbeit in Bibliotheken, Archiven und Museen gut für ein künftiges Studium gewappnet.

Text: Dr. Christian Mühling
Bildrechte: Claudia Höhne, Körber-Stiftung



der Produzentinnen und Produzenten weltweit faire Arbeits- und Lebensbedingungen ermöglicht. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Weltladenteam

WELTLADEN

VERANTWORTUNG BEGINNT VOR ORT

Schauen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie! Unser Weltladen lädt zum Stöbern und Entdecken unserer fair gehandelten Produkte und zum Verweilen ein. Genießen Sie eine Tasse fairen Kaffee, nutzen Sie das W-Lan für eine kleine Pause oder kommen Sie mit uns ins Gespräch. Mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie einen global gerechten Welthandel, der Produzentinnen und Produzenten weltweit faire Arbeits- und Lebensbedingungen ermöglicht. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Weltladenteam

UNSER SORTIMENT

- Kaffees, Tees und Schokoladen
- Gewürze, Soßen und Brotaufstriche
- Honig und Marmeladen
- Softgetränke, Weine und Spirituosen
- Kunsthandwerk und Textilien

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag & Donnerstag: 15.30 – 19.00 Uhr
Goslarsche Straße 5 | 38118 Braunschweig

■ www.fair-in-braunschweig.de
✉ weltladen@fair-in-braunschweig.de
☎ 0531 88530937

Solidarity wins – das Nexus sagt Danke!

Liebe Nachbarschaft,

wir möchten Danke sagen. Danke an alle Engagierten in unserem Stadtteil, die sich nach der Hausdurchsuchung 2022 nicht weggeduckt, sondern solidarisch an unsere Seite gestellt und diesen Angriff immer wieder lautstark kritisiert haben. Danke für all die unterstützenden Worte, Gesten und Aktionen, die Besuche und guten Gespräche.

Heute können wir endlich verkünden: Trotz des einschüchternden Aufwands von Polizei und Staatsanwaltschaft sind die Versuche der Kriminalisierung antifaschistischen Engagements juristisch gesehen krachend gescheitert! Skandalös bleibt, mit welcher Vehemenz und Gewalt Polizei und Staatsanwaltschaft jahrelang gegen vermeintlich linke Personen und Orte in Braunschweig vorgehen.

Was war passiert? Organisierte Neonazis haben jahrelang Menschen angegriffen, darunter Minderjährige. 2020 haben sie als rechte Raumnahme-Strategie gezielt Wohnraum im Westlichen Ringgebiet besorgt und von dort aus als „Schutzzone“-Patrouille versucht, Bewohner*innen durch Attacken einzuschüchtern und Widerstand zu mindern. Ein Mensch wurde sogar durch eine Schaufensterscheibe auf dem Frankfurter Platz geworfen.

Die Polizei fing jedoch zunehmend an, diese massive Gewalt durch Neonazis zu einem „Links-Rechts-Konflikt“ umzudeuten und so zu bagatellisieren. Ein Hohn für alle Betroffenen. Gekrönt wurde das 2021/2022, als die immer gleichen, mittlerweile bundesweit bekannten Neonazis behaupteten, bei einer „Schutzzone“-Aktion auf Gegenwehr durch

Antifaschist*innen gestoßen zu sein. Unter anderem diese Behauptung wurde als Vorwand genommen und Polizeieinheiten haben auf Antrag der Staatsanwaltschaft ganze 20 Wohnungen von Einzelpersonen sowie das Nexus aufgebrochen und durchsucht. Beim Nexus reichte die reine Annahme, dass beschuldigte Personen ja mal als Gast dort gewesen sein könnten –

Danke!
Solidarity wins!

ein Freifahrtschein, um in x-beliebige Räume einzudringen.

Durchsucht wurden sogar Übungsräume der Bands und Vereinsräume. Dem Nexus wurden über zwei Jahre lang Laptops im Wert von 15.000 € vorenthalten, Einzelpersonen wurde der Zugang zu Steuerklärungen und Abschlussarbeiten genommen – und das alles zusätzlich zu den körperlichen und psychischen Belastungen durch bewaffnetes Eindringen, körperliche Gewalt, tiefgreifende Verletzung der Privatsphäre und haltlose Beschuldigungen.

Wie sieht es nach gut vier Jahren Ermittlungen nun aus? Alle Verfahren gegen ursprünglich 18 Beschuldigte in drei Tatkomplexen wurden eingestellt oder gar nicht erst zugelassen, weil eine Verurteilung zu unwahrscheinlich gewesen wäre.

Wir teilen deshalb die nach wie vor treffende Analyse der Solidaritäts-Kampagne „Antifa bleibt!“: „Ausrichtung und Umfang der Maßnahmen zeigen einen massiven Verfolgungseifer von Polizei und Staatsanwaltschaft

und lassen dabei eindeutig auf ein politisch motiviertes Vorgehen schließen. Ziel ist die Ausforschung von Personen und Orten, die sie einer „linken Szene“ zuordnen, sowie die Kriminalisierung von wirksamem, sichtbarem Antifaschismus.“

Wir erleben trotz düsterer Zeiten ungebrochene Solidarität aus nah und fern. Deshalb ist es uns als öffentliches Projekt auch heute wichtig, lautstark solidarisch mit allen Betroffenen zu sein und uns Spaltungsversuchen entschlossen entgegenzustellen.

An alle, die Nazis und Faschist*innen entgegentreten und von Repressionen getroffen werden: Ihr seid nicht allein, wir sind nicht allein – und gemeinsam lassen wir uns nicht unterkriegen!

Danke an alle, die das Nexus noch immer oder seitdem erst recht mit Leben und Inhalten füllen, sich mit Herz und Haltung einbringen und engagieren. Danke an alle, die unkommerzielle Orte des guten Miteinanders und bezahlbarer Kultur, Küche und Bildung für alle wie das Nexus unterstützen.

Danke an alle, die in Schule, Betrieb, Nachbarschaft und Öffentlichkeit für eine solidarische, gerechte und offene Gesellschaft auf Augenhöhe eintreten und Haltung zeigen.

Solidarity wins!

Kommt herzlich gerne Mal bei einer Donnerstags-Kneipe oder einem Spielenachmittag vorbei. Euer (immer noch wütendes) Nexus

WRG AKTUELL

Wald & Wiesenabenteuer

Am internationalen Kindertag, Samstag den 20.09.2025 hat sich das Mütterzentrum etwas ganz besonderes ausgedacht. Es war der Startschuss zu vier Terminen im Jahr 2025 für ein Wald- und Wiesenabenteuer. Einmal im Monat können sich Familien mit Kindern im Alter von 5 bis ca. 7 Jahren treffen (jüngere oder ältere Geschwister sind willkommen) um gemeinsam die Natur im westlichen Ringgebiet zu entdecken.

Am heutigen Samstag lautete das Motto: "Welche Tiere leben in der Stadt?"

Um kurz vor 10 Uhr trafen sich insgesamt 8 Kinder mit ihren Eltern vor dem Eingang des Mütterzentrums, um gemeinsam Tiere am Ringleis zu entdecken. Insekten wurden in Becherlupengläser gesammelt und in der Gruppe gemeinsam betrachtet. Es gab Spinnen, Ameisen, Kellerasseln,

Marienkäfer, Regenwürmer, Schnecken uvm zu sammeln. Jedes Kind erhielt ein Foto des Tieres, welches es gefunden hatte. Mit den Fotos wurde



im Anschluss ein Tiermemory gespielt.

Außer Insekten konnten aber noch weitere Tiere entdeckt werden, beispielsweise Maulwurfshügel mit einem Maulwurf, Mäuse, Tauben, Krähen und weitere Vögel, die mit einer

App sogar bestimmt werden konnten.

Kurz vor Schluss gab es ein kleines Picknick und anschließend wurde auf dem Spielplatz auf dem Klettergerüst geklettert wie eine Spinne, auf dem Trampolin gesprungen wie ein Grasshüpfer und auf der Schaukel "geflogen" wie die Vögel.

Ein toller Vormittag mit jede Menge zu entdecken. Insgesamt konnten wir 15 verschiedene Tiere in der Stadt finden und durch die vielen kleinen Stationen an allen Ecken, fiel es gar nicht auf, wieviel die Kinderfüße gelaufen sind in den knapp 90 Minuten. Der nächste Termin findet am Samstag, den 15.11.25 um 10 Uhr statt, Thema: "Was wächst jetzt noch?" Bitte anmelden: info@muetterzentrum-braunschweig.de Die Termine sind einzeln buchbar.

Feministischer Streikchor im Nexus

Gesang als Protestform? Der feministische Streikchor Braunschweig zeigt, wie das geht. Mit kraftvollen Stimmen, politischen Botschaften und einem offenen Miteinander bringt der Chor frischen Wind in die lokale Kulturszene – und setzt ein klares Zeichen für Gleichberechtigung und gesellschaftlichen Wandel.

„Egal ob du schon Chorerfahrung hast oder einfach Lust aufs gemeinsame Singen und Empowerment – komm vorbei! Gemeinsam machen wir unsere Stimmen laut für Feminismus, Solidarität und Veränderung. Allgender/Wir schließen niemanden wegen der geschlechtlichen Identität aus“ So lautet die Einladung des Chors, der sich regelmäßig trifft, um feministische Lieder zu proben und bei Aktionen lautstark Präsenz zu zeigen.

Dabei geht es nicht um musikalische Perfektion, sondern um Gemeinschaft und Haltung.

Die nächsten Termine:

11.11.
25.11.
2.12.
16.12.

stets 19-21 Uhr
im Nexus
Frankfurter Straße 253b

Kontakt per email an
fem-chor@dasnexus.de
www.instagram.com/feministischer_streik_chor_bs/



WRG AKTUELL

Schüler*innen gegen Rechts in Braunschweig



Der sogenannte gesellschaftliche Rechtsruck scheint auch vor Schulen keinen Halt zu machen. Vermehrt berichten Schüler*innen von rassistischen Sprüchen auf dem Schulhof und in Klassenchats oder von mit Parolen oder Hakenkreuzen beschmiereten Schulkloswänden. Lehrer*innen stehen dem oft hilflos gegenüber und eine echte Auseinandersetzung bleibt oft aus.

Wir Falken organisieren seit Februar diesen Jahres ein offenes Schüler*innen gegen Rechts Treffen, damit Schüler*innen rechte Einflussnahme an ihren Schulen erkennen und Verhinderung verhindern können. Einmal im Monat treffen sich junge Schüler*innen in unseren Räumlichkeiten und vernetzen sich mit anderen jungen Leuten aus ihren und anderen Schulen, um gemeinsam gegen rechte Hetze aktiv zu werden.

Über verschiedene Projekte der Schüler*innen, wie das Designen von Stickern und Plakaten, aber auch das Gestalten von Transparenten, organisieren sich die Jugendlichen und zeigen, dass sie aktiv gegen rechte Raumeinnahme und für eine gerechte

und gleiche Welt für alle stehen.

Dabei darf eine inhaltliche Auseinandersetzung nicht ausbleiben. Über unsere Ehrenamtlichen im Verband moderieren wir die Treffen und strukturieren sie so, dass Diskussionen und Austausch Platz finden und Projekte gemeinsam gestaltet werden können. Durch zusätzliche Bildungsangebote über die Treffen hinaus wollen wir weitere Räume zum Lernen schaffen, um eine tiefere Auseinandersetzung mit verschiedenen gesellschaftlichen Themen zu fördern.

Die Schüler*innen sollen eigene Ideen einbringen können und entscheiden, was sie lernen wollen. Dafür wollen wir ihnen die Werkzeuge an die Hand geben, um mit anderen jungen Menschen aktiv und sprachfähig werden zu können.

Aktuell planen die „Schüler*innen gegen Rechts“ Transparente unter dem Motto „Schule ist kein Raum für rechte Hetze“ an verschiedenen Schulen aufzuhängen. Das Projekt der „Schüler*innen gegen Rechts“ ist uns möglich durch die Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner „AG gegen Rechts“ im Jugendring Braunschweig. Durch die Förderung können die Projekte der Jugendlichen finanziert werden und die Treffen bleiben kostenlos.

Wir Falken wollen weiterhin Kinder und Jugendliche dabei unterstützen sich an ihren Schulen zu vernetzen und aktiv zu werden. Alle Schüler*innen sind herzlich willkommen

beim nächsten Treffen am 28. November um 16 Uhr vorbeizukommen und es mitzugestalten.

Wir sagen laut „Kein fußbreit dem Faschismus!“ und rufen alle Schüler*innen dazu auf, sich gegen rechts an ihren Schulen zu organisieren!

Freundschaft!

FALKEN BRAUNSCHWEIG IM NOVEMBER
Mehr Infos unter: kv.falken-bs.de

Vortrag: Klimakrise und Kapitalismus
Universitätsplatz Gebäude 3.007
um 18:30 Uhr **05.11.**

Lesecafé
Böcklerstraße 11, 38102 BS
ab 17 Uhr **13.11.**

Schüler*innen gegen Rechts
Goslarsche Straße 20A, 38118 BS
um 16 Uhr **28.11.**

Theorie und Theke
Goslarsche Straße 20A, 38118 BS **mittwochs 19 Uhr**

Sozialistische Jugend – Die Falken Braunschweig



Nachbarschaftshilfen im Westlichen Ringgebiet

Unterstützung für ältere und hilfsbedürftige Menschen, Information und Beratung

Für den nördlichen Teil des Westlichen Ringgebietes und Ölper:

Petra Karls

Triftweg 73, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531 - 2 56 57 - 50 Mail: Petra.Karls@ambet.de

Mo + Mi 9:00 - 12:00, Do 14:00 - 16:00



Für den südlichen Teil des

Westlichen Ringgebietes, Gartenstadt und Rüningen:

Susanne Kurz

Frankfurter Str. 18, 38122 Braunschweig

Tel.: 0531 - 89 18 83 susanne.kurz@awo-kv-bs.de

Di + Do 9:00 - 12:00



Kreisverband Braunschweig e.V.

Neue Grundsicherung – Einbruch mit der Brechstange?

Die vom Koalitionsausschuss der Bundesregierung abgestimmten Regelungen sind eine Demontage sozialer Sicherung. Denn massive Verschärfungen und verstärkter Druck auf Arbeitslose und Beschäftigte stärken den Niedriglohnsektor und weiten heikle Beschäftigungen weiter aus.

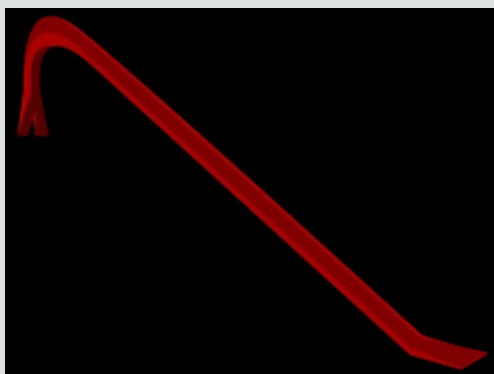
Arbeitslose und auch Beschäftigte sollen gezwungen werden, jede noch so schlecht bezahlte und unterqualifizierte Tätigkeit anzunehmen. Dies unabhängig von Qualifikation, Zumutbarkeit und Lebenssituation.

Dazu sagt Dr. Joachim Rock, Hauptgeschäftsführer des Paritätischen Gesamtverbandes: "Statt dem versprochenen Rückenwind für Arbeitsmarktintegration schafft die Bundesregierung ein Bürokratie-Monster. Die Pläne der Bundesregierung sind ein ungerechtfertigtes und unsoziales Misstrauensvotum gegen Arbeitsuchende. Zudem widersprechen sie den Urteilen des Bundesverfassungsgerichts. Wo Menschen auf individuelle Unterstützung bei der Jobsuche hoffen, setzt die Bundesregierung auf Strafen statt auf Hilfe. Damit riskiert sie, Haushalte und Familien in verfestigte Armut und Existenznot zu treiben.

Millionen Arbeitsuchende aufgrund von wenigen tausend Leistungsminderungsfällen unter Generalverdacht zu stellen ist maßlos und kontraproduktiv. Die geplante vollständige Streichung von Geldleistungen nach dem dritten Meldeversäumnis sowie die Möglichkeit, in weiteren Schritten sämtliche Leistungen einzustellen, ist zudem sozialpolitisch gefährlich und integrationshemmend. Der Verlust von Nahrung, Wohnung und Krankenversicherung zerstört Lebensgrundlagen. So bringt man niemanden in Arbeit, sondern treibt Betroffene in existenzielle Not. Wenn selbst die Kosten der Unterkunft gestrichen werden können, droht die Zunahme von Wohnungslosigkeit.

Auch die geplante Abschaffung der Karenzzeiten bei der Vermögensanrechnung ist ein Rückschritt. Schon bei kurzfristigem Hilfebedarf werden dadurch aufwendige Verwaltungsverfahren ausgelöst, die weder effizient noch gerecht seien. Besonders befremdlich ist es zudem, Eltern bereits ab dem ersten Lebensjahr ihres Kindes mit Sanktionen zu drohen.

Die Beschlüsse des Koalitionsausschusses führen in die falsche Richtung – und das mit erhöhter Geschwindigkeit."



Das Bundesverfassungsgericht hat in seinem Urteil vom 5. November 2019 (1 BvL 7/16) unmissverständlich festgestellt: „Das menschenwürdige Existenzminimum (Art. 1 Abs. 1 i.V.m. Art. 20 Abs. 1 GG) darf nicht gekürzt werden. Die Menschenwürde steht allen zu – und geht auch durch vermeintlich 'unwürdiges' Verhalten nicht verloren.“

Der Koalitionsausschuss bereitet mit den beschlossenen Regelungen einen Verfassungsbruch vor. Die Bundesregierung wird mit diesen Bestimmungen vor dem Bundesverfassungsgericht scheitern. Aber sie fügt bis dahin vielen Menschen unsägliches Leid und Elend zu.

Hartmut Kampmann, Stadtteilladen Neustadtring

Stadtteilladen Neustadtring 16a

Wir beraten in verschiedenen Lebenslagen, geben Hilfestellung in sozialen Fragen, helfen beim Ausfüllen von Formularen oder bei Bewerbungsschreiben.

Nächstes Jahr: Wahlen!
Unmut erst nehmen.
Zukunft gemeinsam gestalten!

Öffnungszeiten
montags 15 - 17 Uhr
dienstags 15 - 17 Uhr
mittwochs 11 - 17 Uhr
donnerstags 11 - 13 Uhr und 15 - 17 Uhr
freitags 15 - 17 Uhr

November 2025

Tel. 0531-1218999
Förderverein Westliches Ringgebiet Nord e.V.

Brückenbauen im Mütterzentrum



Am 18. September fand das Brückenbauen 2025 gemeinsam mit der Braunschweigischen Landessparkasse bei uns im Quartierszentrum statt. Organisiert wird das jährliche Projekt von der Bürgerstiftung Braunschweig. Einrichtungen, wie wir, überlegen sich soziale Projekte und Unternehmen "spenden" ihre Arbeitszeit der Umsetzung solcher Projekte. Manche Unternehmen, wie die BLSK, bringen auch

noch zusätzliches Geld mit, womit wir in unserem Fall den Einkauf der Materialien finanzieren konnten.

Das Mütterzentrum Braunschweig ist jedes Jahr beim Brückenbauen dabei, weil wir immer jede Menge tolle Projekte haben, die wir nur mit vielen Händen gemeinsam schaffen und umsetzen können.

In diesem Jahr haben wir uns zwei parallele Projekte überlegt: "Schäfchen bauen" und einen "Holzunterstand für unser Gartenabfall." (In unserer Fotoreihe seht ihr - wie aus einer Skizze ein Schäfchen wird, auf dem unsere Kinder reiten können. Der Lack in schwarz und weiss kommt morgen auf unsere zwei Schäfchen, ganz im Stil von "Shaun das Schaf". Das Schwänzchen und auch die Öhrchen können die Kinder bewegen.)

Bevor der Holzunterstand gebaut werden konnte, musste erstmal eine Menge Vorarbeit geleistet

werden: Äste sägen, Wurzeln aus dem Boden entfernen, den Boden ebenen, Bodenhülsen einbetonieren usw.

Nach all diesen Arbeiten ging es dann recht zügig voran, einen überdachten Holzstand zusammen zu werkeln.

Nach dem Mittagessen, welches unsere Mitarbeiterinnen in der Küche zauberten, ging es gestärkt in die letzten Züge. Der NDR Hörfunk begleitete uns dabei.

Wir freuen uns so sehr über unsere tollen Errungenschaften und sagen ganz herzlich DANKESCHÖN an die BLSK, die all das mit uns möglich gemacht haben und natürlich auch an die Bürgerstiftung Braunschweig, die das Projekt ermöglicht haben!

Hybrid Alt und Jung

Im Mütterzentrum Braunschweig entwickelt sich derzeit ein besonderes Projekt: „Hybrid Alt und Jung“. Ziel des Projekts ist es, Beziehungen zwischen den Generationen aufzubauen und den Erfahrungsaustausch zwischen älteren und jüngeren Menschen zu fördern.

Das Projekt schafft Raum für Begegnungen, in denen sich Menschen verschiedener Altersgruppen kennenlernen, voneinander lernen und gemeinsam aktiv sein können. So entsteht ein lebendiges Miteinander, das Generationen verbindet und gegenseitiges Verständnis stärkt.

Jeden Montag und Freitag finden im Mütterzentrum zwei kreative Gruppen statt. Hier können die

Teilnehmenden gemeinsam basteln, Kaffee oder Tee trinken, Ideen austauschen und neue Kontakte knüpfen.

Zurzeit wird auch ein Plan entwickelt, um ähnliche Gruppen in anderen Begegnungsorten für Seniorinnen und Senioren ins Leben zu rufen.

Anmeldungen sind möglich bei den Ansprechpartnerinnen Irina Kronenberg und Uta Löffler.
bell@muetterzentrum-braunschweig.de oder Tel. 0531 - 895450



NEULICH IM WESTEN

Die Kunst der Kollision

Gerade besprachen Werner und ich noch die nächste Rille-Elf-Veranstaltung bei Annette und ihm in Harrys Bierhaus, da setzt sich Till zu uns an den Tisch und erzählt mir, dass er gerade dabei sei, den Außenbereich des Biergartens neu zu gestalten. Alles komme aus seiner Hand, „bis auf den Hintergrund“, also die Rückwand der überdachten Bühne, die ist jetzt mit einem Kunstwerk veredelt, „das war Dominik“, erzählt er, und fügt an, dass jener Dominik, genannt Inge, mit ihm zwar Jahre zuvor die WRG-Studios einrichtete, nun aber wieder in Erfurt lebe und dort seine Kunst erstelle.

Das rührt bei mir eine alte Erinnerung an, von einem Fahrradunfall auf dem Franky. Till nickt: „Inge hat so etwas erzählt“, bestätigt er grübelnd. „Warte, ich rufe ihn mal an“, sagt er, ruft ihn an und reicht mir das Telefon weiter. „Ich war das wirklich“, ruft Inge, und wir freuen uns, dass wir uns nach all den Jahren auf diese Weise wieder gefunden haben.

Die Geschichte lief damals nämlich so: Nach einer Indie-Ü30-Party kehrten mein Mit-DJ Henrik und ich

am sonntäglichen Morgen aus dem Nexus zurück, schlenderten über den menschenleeren Frankfurter Platz und vernahmen aus heiterem Himmel ein übelstes Scheppern und Wehklagen direkt neben uns. Jemand hatte sich über seinen Fahrradlenker abgerollt und war mit dem Kopf voran aufs Pflaster gekracht. Wir halfen dem paralysierten Verunfallten dabei, sich aufzurappeln, hievten ihn auf einen der bunten Würfel, die damals noch den Platz verschönerten, boten ihm den Ruf eines Rettungswagens an, den er abwies, und ließen ihn einfach erzählen. Davon, dass er mit Leuten gerade die neuen WRG-Studios gestrichen und einiges getrunken habe, dass er eigentlich aus Erfurt komme und einiges mehr. Nach einer erholsamen Weile befand er, fit genug für den Heimweg zu sein, und Henrik wies ihn an: „Du schiebst dein Fahrrad aber!“ Dominik guckte konsterniert: „Ich bin ja nicht auf den Kopf gefallen!“ Ähm, doch, genau das war passiert, aber mit dieser Pointe waren wir uns sicher, dass er wirklich heil zu Hause ankommen würde. Was ja, wie

ich jetzt Dank Till weiß, auch wahrhaftig geschah. Die Bühnenrückwand von Harrys Bierhaus ist mir nun jedenfalls noch viel wertvoller



Matthias Bosenick, Jahrgang 1972, wohnt seit 1999 in Braunschweig und seit 2013 am Frankfurter Platz, arbeitet hauptberuflich in der Pflege, nebenberuflich als Journalist und hobbymäßig als Festplattenunterhalter. Für die Neue Westpost engagiert er sich, weil er seine Liebe zum WRG gern mit anderen teilt.

www.krautnick.de



Ortsverein Nord
Ortsverein Nord

Informiert

Flohmarkt am 08.11.2025

von 10:00-16:00 Uhr

**AWO Begegnungsstätte,
Frankfurter Str. 18**

Standgebühr: 5,00 € pro Tisch

Anmeldung bis 25. Oktober unter

Email: j-grosser@t-online.de oder

Tel.: 0531 / 500197



DIE BÜRGERGEMEINSCHAFT GARTENSTADT E.V. LÄDT EIN...

**GESCHICHTE UND GESCHICHTEN
AUS DER GARTENSTADT**



06.11.2025 um 18.30 Uhr

Auferstehungskirche

Ein geselliger Vortrag mit Gespräch über die Vergangenheit der Gartenstadt mit Markus Mittmann.

Im Anschluss wollen wir mit euch gemeinsam bei Linsensuppe und Glühwein Geschichten austauschen und in der Vergangenheit schwelgen.

Wir freuen uns über rege Teilnahme...

Veranstaltungen November 2025

Jahnstraße 8 a, 38118 BS

Kunstvermittlung, öffentlich und kostenlos

Jeden Mi. und Do. 15–17 Uhr

Gestalten & offenes Atelier mit Ewald Wegner

Jeden FR. 16–18 Uhr

Aquarellieren mit Thomas Daub (0151 1646 7913) und Karin Köhne

Ausstellungsräume sind während der Kunstvermittlungszeiten geöffnet!

Séparée, Böcklerstraße 7, 38102 BS

bis 20. NOV

Petra Müller „KLEIN trifft GROSS“

Anwesenheit der Künstlerin

3. / 10. NOV jeweils 15–17 Uhr **Finissage**: 20. NOV von 17–19 Uhr

KUNSTSALON, Jahnstraße 8 a, 38118 BS

9. NOV, Sonntag um 15 Uhr

bskunst lässt lesen

Lara Gahlow

Die Autorin ist Preisträgerin. Sie gewann mit ihrem Buch „Vorwiegend festkochend“ den Hamburger Literaturpreis 2024 im Bereich Erzählung.

halle267, Hamburger Straße 267, 38114 BS

18. NOV–27. DEZ

Vernissage:

Dienstag, 18. NOV 18 Uhr

mit Prof. Dr. Anja Hesse

Programm:

Fr. 21. NOV 18 Uhr Kuratoren-Führung

So. 7. DEZ Podiumsdiskussion über KI

Fr. 27. DEZ lockeres Ausklingen

bskunst.de stellt mit 60 Teilnehmenden das Motto „Ich bin.“ vor. Diese Ausstellung richten wir unter dem Dach der **AG Kunst von der Braunschweigischen Landschaft** – mit 16 weiteren Institutionen aus.

Weitere Infos unter:

<https://www.braunschweigischelandschaft.de/aktivitaet/kunst-hoch-17>

Öffnungszeiten der Halle: Mi. bis Sa. 17–20 Uhr, So. 12–17 Uhr

Kultfenster, Friedrich-Wilhelm-Straße 4, 38100 BS

bis 24. NOV

- Fensterausstellung -

Mohammad Ajallouiean

Mariia Zylova



Bäbel Mäkeler

Buchpräsentation:

„Bodo Kampmann – ein Künstlerleben in Braunschweig“

Das neue Buch von Bäbel Mäkeler erscheint Ende November. In der Fensterausstellung werden einige Exponate von Bodo Kampmann gezeigt.



Séparée, Böcklerstraße 7, 38102 BS

29. NOV–7. JAN

Vernissage: Samstag, 29. NOV 17 Uhr

„LUST FOR LIFE“

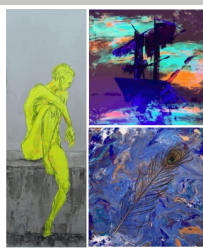
Julia Palmes, Wolfgang Richter,

Tamara Nehmer

Musikalisch begleitet von **Eva Kühne**

Anwesenheit der Künstler:innen

7. / 13. / 20. DEZ jeweils von 16–18 Uhr



Foyer Hotel Centro Celler Tor, Ernst-Amme-Straße 24, 38114 BS

bis 14. DEZ

Öffnungszeiten: täglich von 8–20 Uhr

5. Newcomer-Ausstellung

Unsere neuen Mitglieder stellen sich vor: **Melanie Czerner,**

Thomas Daub, Angelika Lenz, Axel Löhr und Robert Philipps

Fünf Künstler:innen zeigen von Aquarell über Skulptur und Grafik sowie Malerei ihre Werke im Foyer des Hotels Centro Celler Tor.



www.bskunst.de facebook.com/bskunst instagram.com/bskunst www.kunsttour-braunschweig.de

Lara Gahlow liest bei bskunst

bskunst lässt lesen: Die gebürtige Braunschweigerin Lara Gahlow liest am 9. November um 15 Uhr in der Jahnstraße 8a aus ihrer preisgekrönten Erzählung „Vorwiegend festkochend“.

Pflege ist mehr als eine Dienstleistung. Sie ist Nähe, Routine – und manchmal der einzige regelmäßige Sozialkontakt. Aber was bedeutet das für diejenigen, die auf Hilfe angewiesen sind? Und für jene, die pflegen? Lara M. Gahlow

erzählt mit viel Humor und Feingefühl von intergenerationalem Austausch, genauen Einkaufslisten und Autonomie im Alter – und darüber, wie es ist, Hilfe nicht nur zu brauchen, sondern auch anzunehmen.

Zwischen norddeutscher Sachlichkeit und einer geteilten Vorliebe für Puffreis entspinnt sich eine Geschichte über zwei Frauen, die auf den ersten Blick wenig verbindet. In eng getakteten Schichten, zwischen Resilienz und Resignation, wächst eine Beziehung, mit der in diesem System niemand rechnet.

Lara M. Gahlow ist freie Autorin, Lektorin und Kulturmanagerin und lebt in Hamburg. Sie hat Kulturwissenschaften in Bremen und den USA, Lüneburg und Litauen studiert. Sie arbeitet intersektional feministisch und setzt sich für Geschlechtergerechtigkeit im Kulturbetrieb ein. 2023 ging sie nach Wien, um an ihrem ersten Buch zu schreiben – und hat mit der dort entstandenen Erzählung »Vorwiegend festkochend« den Hamburger Literaturpreis 2024 gewonnen. Eintritt frei. Um Voranmeldung wird gebeten unter bskunst@t-online.de oder unter 0177 565 1716.



ANGEBOTE IM STADTTEIL

MITTAGSTISCH

November 2025



6,00€-7,50€

MITTAGSTISCH
Mo-Do 12.30-13.30 Uhr
Fr 12.00-13.00 Uhr

Mo	03.11.	Veggie-Tag: Rösti mit Rahmchampignons (Allergene s. Aushang)
Di	04.11.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	05.11.	Kohlroulade mit Kartoffeln (1,3,6,7,9,11)
Do	06.11.	Hähnchen-Curry mit Früchten, Gemüse und Reis (Allergene s. Aushang)
Fr	07.11.	Hühnersuppe (4 €) (Allergene s. Aushang)
Mo	10.11.	Veggie-Tag: Bulgur mit Gemüse und Zaziki (Allergene s. Aushang)
Di	11.11.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	12.11.	Königsberger Klopse mit Kapernsoße, Kartoffeln, Rote Bete (1,3,7)
Do	13.11.	Rinderbraten mit Rotkohl und Kartoffeln (Allergene s. Aushang)
Fr	14.11.	Feurige Zwiebelsuppe mit Kabanossi (4 €) (Allergene s. Aushang)
Mo	17.11.	Veggie-Tag: Pide mit Salat (Allergene s. Aushang)
Di	18.11.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	19.11.	Gefüllte Fleischröllchen mit Rahmsoße, Erbsen und Krokette (1,3,6,7,10)
Do	20.11.	Hähnchenfilet in Käse-Ei-Hülle mit Tomatensoße, Nudeln, Beilage (1,3,8)
Fr	21.11.	Grüne Bohnensuppe (4 €) (Allergene s. Aushang)
Mo	24.11.	Veggie-Tag: Ratatouille mit Beilage (Allergene s. Aushang)
Di	25.11.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	26.11.	Rinderleber mit Apfel-Zwiebelsoße, Püree und Beilage (1,3,6,7,11)
Do	27.11.	Bregenwurst mit Grünkohl und Kartoffeln (10)
Fr	28.11.	Linseneintopf (4 €) (Allergene s. Aushang)

Jeden Mittwoch: große Currywurst mit Pommes und Salat (7,00 €) – bitte vorbestellen!

Änderungen vorbehalten!

BITTE DAS MITTAGESSEN BIS EINEN TAG VORHER BESTELLEN.

Weiterhin können Sie Ihr Essen auch mitnehmen.

Allergene:		
1 Gluten	6 Soja	11 Sesam
2 Krebse	7 Milch	12 Schwefeldioxid und Sulfite
3 Eier	8 Schalenfrüchte	13 Lupinen
4 Fisch	9 Sellerie	14 Weichtiere
5 Erdnuss	10 Senf	



Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig,
Telefon 0531 - 89 54 50

info@muetterzentrum-braunschweig.de www.muetterzentrum-braunschweig.de



Informationen, Tipps und Gespräche rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Säuglinge mit Hebamme Cordula Morbitzer
– bei leckerem Frühstück (gegen eine kleine Spende)

BABYCAFÉ IM MÜTTERZENTRUM

An jedem letzten Donnerstag im Monat
von 9.30 bis 11.30 Uhr

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG, HUGO-LUTHER-STR.60A

SPRACHCAFÉ IM MÜTTERZENTRUM



DONNERSTAGS
15.30 - 17.30 UHR
IM CAFÉ

Wir
üben
Deutsch!

FÜR ALLE ERWACHSENE
die ihre Deutschkenntnisse
anwenden, üben oder
erweitern möchten



MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG HUGO-LUTHER-STR.60A 38118 BRAUNSCHWEIG

VERANSTALTUNGSKALENDER November 2025

TERMINE

Mo	03.11. - Do 6.11.	Laterne basteln - im Kinderzimmer, während der Öffnungszeiten
Mo	03.11. 15.30 - 16.30	Wer war St. Martin? - Kindernachmittag mit Lisa Schnute
Di	04.11. 10.00 - 13.00	Das Jobcenter im Quartierszentrum
Mi	12.11. 16.30 - 18.00	Lampionzug (Start: Spielplatz Christian-Friedrich-Krull-Straße)
Sa	15.11. 10.00 - 12.00	Wald & Wiesenabenteuer - die Natur im westlichen Ringgebiet entdecken: „Was wächst jetzt noch?“ Für Kinder von 5 - 7 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen; Anmeldung unter: info@muetterzentrum-braunschweig.de Treffpunkt: Mütterzentrum
So	16.11. 15.00 - 17.00	Spielzeugtauschbörse - mit frisch gebackenen Waffeln, keine Anmeldung nötig
Mo	17.11. 15.00 - 17.00	Wunschgroßelternstammtisch
Fr	21.11. 10.30 - 12.00	Vorlesefest - für benachbarte Kita-Gruppen
Mo	24.11. 15.30 - 17.30	Eltern-Austausch-Gruppe - Informationensaustausch über Entwicklung, Motorik und vieles mehr
Di	25.11. 18.00 - 20.00	Netzwerk Gemeinsam Wohnen-Treffen
Mi	26.11. 11.00 - 13.00	Bürgersprechstunde mit Swantje Schendel
Do	27.11. 09.30 - 11.30	Babycafé
So	30.11. 11.00 - 14.00	Adventsbrunch (nur nach vorheriger Anmeldung)

REGELMÄSSIGE GRUPPEN

Mo	vormittags	Internationaler Spielkreis
Mo	15.00 - 17.00	StrickCafé
Mo	16.00 - 18.00	Kreativkurs für Seniorinnen/Senioren und Kinder (mit Anmeldung)
Mo	16.00 - 17.30	Raduga - Russischsprachige Spielgruppe für Kinder von 2-4 Jahren
Di	16.00 - 17.15	Leseclub für Drittklässler (mit Anmeldung)
Di + Mi	14.00 - 18.00	Lernförderung (nach Anmeldung)
Di + Do	10.00 - 11.30	Babygruppe - Nina Schenk (Tel. 89 54 50)
Do	16.00 - 17.30	Kinderturnen für Kinder von 5-8 Jahren (ohne Eltern)
Mi	10.30 - 12.00	Digitale Hilfen an Handy und Tablet für Senioren
Mi	16.00 - 18.00	Rucksack- Kita (Teilnahme jederzeit möglich)
Do	11.00 - 12.00	Spaziergang auf dem Ringleis - Begegnung mit Bewegung
Do	15.30 - 17.30	Sprachcafé - Für Erwachsene, die ihre Deutschkenntnisse anwenden möchten
Fr	09.30 - 11.00	Digitale Hilfen an Handy und Tablet für Senioren
Fr	10.00 - 11.30	Offener Spiel- und Singkreis im Kinderzimmer
Fr	15.00 - 17.00	Kreativkurs für Seniorinnen/Senioren und Kinder (mit Anmeldung)

info@muetterzentrum-braunschweig.de www.muetterzentrum-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN

ALLGEMEIN

Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-13.30 Uhr

SECONDHAND

Mo-Do 10-17 Uhr, Fr 10-13.30 Uhr

KINDERBETREUUNG

Mo-Do 9-12.30 Uhr und 14.30-18 Uhr,
Fr 9-12 Uhr

Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig,
Telefon 0531 - 89 54 50

ANGEBOTE IM STADTTEIL

Eltern-Austausch-Gruppe



An jedem letzten Montag im Monat von 15.30 – 17.30 Uhr
Wir tauschen uns aus über Entwicklung, Sprachentwicklung, Motorik und vieles mehr.

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG, HUGO-LUTHER-STR. 60A

Spielzeugtauschbörse

am 16.11.2025
von 15.00 – 17.00 Uhr

Bring ein Spielzeug mit, mit dem du nicht mehr spielst, und tausche es gegen ein anderes vom großen Tisch.
Es gibt auch frisch gebackene Waffeln!
Keine Anmeldung nötig



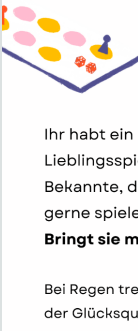
Gemeinsam in der Nachbarschaft

Spiele auf dem Frankfurter Platz

Wann: Mi 10 – 12h
Wo: Frankfurter Platz
Was: Spiele und ein offenes Ohr
Wer: Alle

Ihr habt ein Lieblingsspiel oder Bekannte, die auch gerne spielen möchten?
Bringt sie mit!

Bei Regen treffen wir uns in der Glücksquelle - dem neuen Begegnungscafé am Frankfurter Platz.



WALD & WIESEN Abenteuer

Die Natur im westlichen Ringgebiet entdecken

Für Kinder von 5-7 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen jeweils Samstag von 10.00 – 12.00 Uhr

Termin:
20.09.25 Welche Tiere leben in der Stadt?
18.10.25 Herbstbasteln mit Naturmaterialien
15.11.25 Was wächst jetzt noch?
20.12.25 Tierbescherung im Wald

Anmeldung pro Termin: info@muetterzentrum-braunschweig.de



HEINRICH DER LASTENLÖWE



kostenfreie Lastenräder für Braunschweig

www.heinrich-der-lastenloewe.de/



WÜRFELGLEIS

Dein Spielort im westlichen Ringgebiet

Donnerstags 17-22 Uhr
Samstags 14-20 Uhr

Hier geht's zur Website



in der **Oswald-Berkhan-Straße 3, 38118 Braunschweig**

gefördert durch:
Stiftung NETZWERK NACHSTENLIEBE
PRAXISNETZWERK FÜR SOZIALE STADTENTWICKLUNG
LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V.

DIGITALE HILFEN an Tablet und Handy – für Jede*n

mittwochs 10.30 – 12.00 Uhr und freitags 9.30 – 11.00 Uhr
keine Anmeldung nötig



mit **Sergei Graf** und **Carsten Mehrkens**

Die neue Technik stellt uns immer wieder neue Herausforderungen. Wir sind da, wenn Sie sich unsicher fühlen und Fragen im Umgang mit Mobilgeräten haben.
Kommen Sie einfach vorbei oder melden Sie sich auch gerne unter: digitales@muetterzentrum-braunschweig.de oder Tel. 0531-89 54 50

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG, HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

Du brauchst ein Kinderfahrrad?



- AntiRost leiht es dir für ca. 1 Jahr aus
- dann gibst Du es zurück
- und bekommst die nächste Größe.
- Mehr Informationen dazu bei:

ANTI ROST
BRAUNSCHWEIG

AntiRost Braunschweig e.V.,
Kramerstr. 9 A, 38122 Braunschweig
Tel. 0531/88617766
immer mittwochs von 10 bis 13 Uhr
<https://antirostbraunschweig.org/wordpress/ringtausch-kinderfahrrad/>



DER DRK KINDERTREFF

Das kostenlose Freizeitangebot für Kinder von 6 – 12 Jahren.

Broitzemer Straße 1
38118 Braunschweig
Telefon:
(BS) 8 37 38 oder
(BS) 280 19 279

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
In den Ferien: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eure Ansprechpartner sind:
Michel Kustak und Marvin Reichel

Die Kinder können im Kindertreff:

Musik hören malen lesen werken
lachen spielen toben forschen
und, und, und..

Ab 15 Uhr sind wir für alle interessierte Kinder bis 12 Jahren da. Seid gespannt, und bei Fragen, ruft gerne an. ☺



CLEAN UP YOUR KIEZ

MONATLICHER CLEAN-UP JEDEN 1. SONNTAG IM MONAT

Nicht mein Müll, aber UNSER Planet!



14 UHR AM PLATZ VOR DER HBK
Sei dabei und lass unser westliches Ringgebiet nicht nur schöner werden, sondern auch umweltfreundlicher! Bringt mit: Handschuhe, ggf. Greifzange.
Ort: Johannes Selenka Platz 1 | 38118 BS

ANGEBOTE IM STADTTTEIL

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

Digitale Beratung

Ein kostenloses Angebot der Nachbarschaftshilfe

Wobei wir unterstützen:

- Technische Unterstützung: Umgang mit Smartphone, Internetnutzung
- Soziale Teilhabe: Umgang mit sozialen Medien & Whatsapp
- Sicherheit im Netz: Onlinebanking, Onlineeinkauf, Passwortsicherheit

Jeden Donnerstag 10:00-12:00
AWO Begegnungsstätte
Frankfurter Str. 18
Tel: 0531/ 891883

Handarbeitsgruppe

Stricken, Nähen, Häkeln, Plaudern:

Jeden Dienstag von 14:00 bis 16:30 Uhr
in der AWO-Begegnungsstätte
Frankfurter Str. 18
in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen

Jeder nach seiner Fassung, alle Junggebliebenen sind herzlich eingeladen!

Ansprechpartnerin: Ursula Höbelmann
Tel: 05307 - 24 69

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

Wohlfühlzeit

Dein monatlicher Gesundheitstreff

Was erwartet dich?

- spannende Gesundheitsthemen
- Austausch in einer netten Runde
- fachliche Begleitung
- praktische Übungen und alltagstaugliche Tipps

Wo und wann findet es statt?

Immer am zweiten Mittwoch im Monat 14:00

AWO Begegnungsstätte
Frankfurter Strasse 18
38122 Braunschweig

AWO Nachbarschaftshilfe
0531/ 891883

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

TauschBar

Chemnitzstraße 7 (Nähe Jakobi-Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 15 bis 17 Uhr

Im Tauschladen des gemeinnützigen Vereins Transition Town Braunschweig e.V. können Dinge getauscht, für eine Weitergabe abgegeben, oder auch gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Kontakt zum Projekt: tauschbar@tt-bs.de

IMT leben jetzt

Stromaggregat zum Ausleihen

Der Internationale Männertreff (IMT) hatte die Idee ein neues Stromaggregat für die Weststadt anzuschaffen. Es ist gekauft worden, und kann ab sofort ausgeliehen werden (abzuholen in der Pregelstraße bei einer Garage). Leistung: 4,77 kW (6,5 PS)

Ansprechpartner ist Siegfried Mickley vom IMT, mobil erreichbar unter 0176 58 01 83 12. Ideal wäre der Mittwochnachmittag zum Ausleihen. Zum Schluss noch zwei wichtige Sachen: Die Ausleihe ist derzeit nur möglich gegen eine Spende von 5 Euro und wir bitten Sie, das Aggregat wieder vollgetankt zurückzugeben

Siegfried Mickley

POLDEH E.V. LÄDT EIN ZUM

KUNSTKURS FÜR SENIOR*INNEN

Eingeladen sind alle Interessierten mit und ohne künstlerische Erfahrung! Gemeinsam wollen wir Neues lernen, uns ausprobieren und Spaß haben. Das Motto des Kurses lautet:

UNSER BUNTES, VIELFÄLTIGES BRAUNSCHWEIG

JEDEN MITTWOCH ab 13:00 Uhr

KUFA HAUS
Westbahnhof 13, 38118 BS

ANMELDUNG UNTER
Poldeh.Hilfsvereinweb.de oder 01706179950
Ansprechperson: Katrin Matusik

Ein Projekt von **POLDEH e.V.**
Förderer: **BÜRGERSTIFTUNG Braunschweig**, **NETZWERK NACHSTENLIEBE e.V.**

WIEDERSEHEN MACHT FREUDE

gemeinsames Frühstück
Hält ihr schon gehört, was es heute bei uns in Braunschweig gibt?
Hier ich gleich das Kennenlernen haben!

Gespräche über Neuigkeiten und Blick in die Zeitung

Spaziergänge im Park
Gymnastik & Tanz

jeden Mittwoch ab 09:30 Uhr im Bistro des Kufa Haus
Westbahnhof 13, 38118 BS
Poldeh.Hilfsverein@web.de
0531 22343805

Ein Projekt von **POLDEH e.V.**
Fördert durch: **BÜRGERSTIFTUNG Braunschweig**, **NETZWERK NACHSTENLIEBE e.V.**

ANGEBOTE IM STADTTTEIL

Spiele-Nachmittag

AWO-Miteinander statt allein

Haben Sie Lust auf einen unterhaltsamen Nachmittag in netter Gesellschaft?



Dann sind Sie herzlich eingeladen zu unserem Spiele-Nachmittag!

Kommen Sie vorbei, lernen Sie neue Leute kennen und verbringen Sie gemeinsam mit uns ein paar schöne, entspannte Stunden

Freuen Sie sich auf:

- Eine bunte Auswahl an Brettspielen
- Fröhliche Stimmung
- Neue Kontakte und nette Gespräche

Egal ob jung oder alt – bei uns ist jeder willkommen!

Wann: Jeden Mittwoch (08.10.2025 – 17.12.2025)

Uhrzeit: 13:00 – ca. 15:00 Uhr

Treffpunkt: IT Campus

Westbahnhof 11, 38118 Braunschweig

Weitere Infos:

0531 / 28 01 90 57 oder 0151 / 5208 3627

bunter-ring@awo-bs.de



Migrationsberatung
Garten ohne Grenzen

PRAXISNETZWERK
FÜR SOZIALE
STADTENTWICKLUNG

gefördert durch:
Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung

Montags im Quartier

AWO-Miteinander statt allein



An jedem **letzten Montag im Monat** laden wir herzlich dazu ein, spannende Orte im Stadtteil kennenzulernen:

Ob Stadtteilgarten, Nachbarschaftswerkstatt oder soziale Projekte – es gibt viele interessante Initiativen, die ihre Türen öffnen und sich vorstellen. Dabei stehen das Miteinander, persönliche Begegnungen und der Austausch im Mittelpunkt.

Freuen Sie sich auf:

- die Vorstellung engagierter Gastgeber*innen
- eine kleine kulinarische Stärkung und
- kulturelle Beiträge aus dem Stadtteil

Nächster Termin:

Montag, 24.11.2025 – KufA Haus

15:00-17:00 Uhr

Westbahnhof 13, 38118 Braunschweig

Weitere Infos:

0531 / 28 01 90 57 oder 0151 / 5208 3627

bunter-ring@awo-bs.de



Migrationsberatung
Garten ohne Grenzen

PRAXISNETZWERK
FÜR SOZIALE
STADTENTWICKLUNG

gefördert durch:
Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung

Angebote im November 2025



AWO-Bunter Ring

- Jeden Mittwoch, **13:00-15:00 Uhr**
Spiele Nachmittag
(IT Campus, Am Westbahnhof 11, 38118 Braunschweig)
- Freitag, **14.11.2025, 17:00 - 19:00 Uhr**
Laternenumzug im Garten ohne Grenzen
- Montag, **17.11.2025, 10:00 - 12:00 Uhr**
Nachbarschaftsfrühstück
Anmeldung erforderlich, max. 20 Personen
(Mütterzentrum, Hugo-Luther-Straße 60A)
- Donnerstag, **20.11.2025, 13:00 - 15:00 Uhr**
Basteln in der Nachbarschaft
(IT Campus, Am Westbahnhof 11, 38118 Braunschweig)
- Montag, **24.11.2025, 15:00 - 17:00 Uhr**
Montags im Quartier. Gespräche, Info, Kulinarisches, Live-Musik
(KufA Haus, Westbahnhof 13, 38118 Braunschweig)
- Donnerstag **27.11.2025, 13:00 - 15:00 Uhr**
Strick Café
(IT Campus, Am Westbahnhof 11, 38118 Braunschweig)

Telefon: 0151 / 5208 3627; Mail: bunter-ring@awo-bs.de



Migrationsberatung
Bunter Ring

Freitag, 14.11.25, 17.00 Uhr

Einladung zum Laternenfest

AWO Garten ohne Grenzen

Liebe große und kleine Menschen aus nah und fern,

wir laden herzlich zur Teilnahme am Laternenfest ein!



Treffpunkt: Garten ohne Grenzen
Blumenstr. 20, 38118 Braunschweig
Datum: Freitag, 14. November 2025
Uhrzeit: 17:00 bis ca. 19:00 Uhr

Zum Abschluss der Gartensaison laden wir alle Familien und Generationen der Nachbarschaft zu einem gemeinsamen Abend im *Garten ohne Grenzen* ein.

Wir freuen uns auf Ihre / Eure bunten Laternen!
Es gibt Waffeln, Würstchen, Kinderpunsch, Glühwein, Musik
– und als **Höhepunkt eine Feuershow**

Telefon: 0531 / 2801 9057 oder 0151 / 5208 3627; Mail: bunter-ring@awo-bs.de



Garten ohne Grenzen
Bunter Ring

ANGEBOTE IM STADTTEIL

„join & connect“!

Herzlich willkommen zu „join & connect“! Komm vorbei, wenn du zwischen 18 und 27 Jahren bist, gern neue Menschen in Braunschweig kennenlernen möchtest und Lust hast, dich auszutauschen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Wir treffen uns immer mittwochs von 18-20 Uhr plus an zusätzlichen weiteren Terminen mit kleinen Aktionen. Treffen ist im freiraum, Goslarische Str. 5, 38118 Braunschweig. Ein Projekt gegen Einsamkeit.

Termine:

Mittwoch, 05.11., 18-20 Uhr:

Spieleabend

Samstag, 08.11., 11-12 Uhr:

Herbstspaziergang

Mittwoch, 12.11., 18-20 Uhr:

Besuch bei... Nachhaltigkeitszentrum,

Treffen: Bohlweg 55

Mittwoch, 19.11., 18-20 Uhr:

Fairer Handel, Workshop mit dem Weltladen zum Thema „Fairer Handel“

Montag, 24.11., 17-19 Uhr: Gedankenräume, eure Buchvorstellung (bringt euer Lieblingsbuch mit!)

Mittwoch, 26.11., 18-20 Uhr: Kekse backen

Coworking Space im freiraum

Jeden Dienstag- und Mittwochvormittag könnt ihr den freiraum von 9-12 Uhr kostenlos als Coworking Space nutzen. Wir bieten euch im freiraum neben WLAN, Sitz- und Arbeitsgelegenheiten, Toiletten auch Kaffee und weitere Getränke (gegen eine kleine Spende) sowie eine Küche. Es ist ein nicht kommerzieller Ort mit einem gemütlichen Cafébereich und einem clearen Seminarraum. Beide dürfen genutzt werden. Wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen oder Wünschen meldet euch gern unter freiraum@bdkj-bs.de
freiraum, Goslarische Str. 5, 38118 Braunschweig



Jeden Dienstag und Mittwoch von 9-12 Uhr

CO-WORKING SPACE

mit: Arbeitsplatz, WLAN, Kaffeemaschine, Küche & Gemeinschaft
dieses Angebot ist kostenlos

Kommt einfach vorbei!

Wohin?
Zum freiraum, Goslarische Straße 5, Braunschweig 38118

BOKJ



Weihnachts
der Tagessstätten **BASAR**

**4. Dezember 2025
14 -17 Uhr**

**TS Königstiege
Königstiege 15
38118 Braunschweig**

derweg

**Sa. 22. November
von 16:00 bis 18:00 Uhr**

**So. 23. November
von 10:00 bis 17:00 Uhr**

Advents Basar 2025

der **Töpfergruppe
von St. Cyriakus**

und als Gast: **Nadel | Faden
Stoff & mehr**
• individuell • kreativ • handgemacht

Außerdem: **Kaffee, Tee, Kuchen, Glühwein**

Der Erlös dieser Veranstaltung geht an das
„Elternhaus für das krebserkrankte Kind Göttingen e.V.“

St. Cyriakus
Katholische Pfarrkirche / St. Cyriakus, Braunschweig



ANGEBOTE IM STADTTTEIL

Am 20.10. war die vierte Ausgabe der Tiertafel



Knapp 60 Personen nutzen sie mittlerweile und ca. 100 Tiere von Hunden und Katzen bis zu Wellensittich, Nymphensittich und Kanarienvogel sowie eine Maus, ein Meerschweinchen und ein Kaninchen können so für einen kompletten Monat versorgt werden.

Ich bin so dankbar, dass es angenommen wird und dass wir hier in Braunschweig auch so

zusammenhalten. Unterstützt werde ich von ganz lieben Menschen die auch ehrenamtlich mir am Ausgabetag sowie bei den Vorbereitungen helfen.

Wie zum Beispiel National Jürgens Brauerei die mit anpackt oder punk4paws, die nicht nur obdachlose Menschen auf der Straße mit Futter versorgen, sondern auch hier mit anpacken. Auch das Café Lüttes hat super Mitarbeiter die, uns helfen. Auch dort vor Ort wurden schon Futterspenden gesammelt. Einen riesigen Dank an unsere Sparkasse, die uns mit Futterspenden sowie einem tollen Scheck unterstützt haben. Und an zwei Hundetrainingsschulen aus Salzgitter (Der Hundedaddy und Hundefairstand), die Futter sowie Sachspenden gesammelt und uns gebracht haben.

Meine Wünsche gehen mit kleinen Schritten vorwärts. Es ist schön, dass sich Menschen von mir

**Tiertafel BS
n.e.V.**



Ausgabe

Wann: 23. November 2025 10:15-11:30 Uhr
Wo: Yvonne's Kiosk, Rudolfstraße 13
Was wird benötigt: Reisepass/ Personalausweis/ Führerschein
+ BS-Pass/Bewilligung
Wohngeld oder Bürgergeld
+ 2€ Eigenbeteiligung
Kontakt: Mobil 0177 440 2840
Mail tiertafel.braunschweig@web.de

Wenn möglich, unterstützen wir euch einen vollen Monat bei der Versorgung von bis zu zwei Fellnasen!

inspirieren lassen und wir zusammen gemeinsam etwas verbessern möchten. Gemeinsam helfen.

Liebe Grüße, Eure Yvonne

Feuer & Ton

01.10 - 19.11.

Wir machen gemeinsam Feuer und bauen aus Streichhölzern und Ton Feuerfiguren. Wir zeichnen mit Kohle und Licht und brennen vorher gestaltete Ton-Objekte im eigenen Brennofen.

Kunst-Werkstatt für Kinder und Erwachsene
Mittwochs, 16-17:30 Uhr
Kostenfrei & ohne Anmeldung

Achtung!
Bitte bringt wetter- und feuertaugliche Kleidung mit, da wir (meistens) draußen sein werden. Bei ganz schlechtem Wetter findet der Workshop teilweise drinnen statt.

Senioren helfen Senioren (S-h-S)

Wir sind ehrenamtlich Tätige AntiRostler, die schnell und unkompliziert im Westlichen Ringgebiet **Kleinstreparaturen** gegen eine Aufwandsentschädigung von 5,00 € zzgl. Materialkosten, ausführen. Sie erreichen uns Dienstags, von 10 bis 12 Uhr persönlich oder am Telefon. Außerhalb dieser Zeiten können Sie eine Nachricht auf unseren Anrufbeantworter sprechen. Bitte nennen Sie dabei Ihre Telefonnummer, wir rufen zurück.

AntiRost Braunschweig e.V., Kramerstraße 9a, 38112 Braunschweig,
Telefon: 0531 / 88 53 148





EIN KULTUR-NETZWERK
IM WESTLICHEN
RINGGEBIET

KULTUR.KALENDER 11/25

im Westlichen Ringgebiet



SA. 01.11. | 20:00 UHR • AFTER HALLOWEEN PARTY

JEDEN DO - HAPPY DAY - 0.3 GETRÄNKE 2€, 0,4 GETRÄNKE 3€, KURZE 2€
GEÖFFNET DONNERSTAG AB 17:30 UHR | UND ZU EVENTS

AM FÜLLERKAMP 74B, 38122 BRAUNSCHWEIG | WWW.SPUNK-CAFE.DE



DI. 04.11. | 19:00 UHR • THE AUTOCRATICS + ACHTGROSCHENBANDE
DO. 06.11. | 19:00 UHR • CLUB MOLLI 4. GEBURTSTAG
DI. 11.11. | 19:00 UHR • FEMINISTISCHER CHOR
DO. 13.11. | 18:30 UHR • LATURB + TALIE PIRAZA KASIMIR
SA. 15.11. | 19:00 UHR • METZER 58 + THE RUNNINGS + TOO LATE TO DIE YOUNG
SO. 16.11. | 14:00 UHR • SPIELECAFÉ
MI. 19.11. | 18:30 UHR • VORTRAG: GESELLSCHAFT IM AUFBAU – WAS WIR VON ROJAVA LERNEN KÖNNEN
FR. 21.11. | 19:00 UHR • INSTABIL + BSK + GOLDZILLA
SA. 22.11. | 19:00 UHR • TRÜMMERRATTEN + LÉS PUNKS
DI. 25.11. | 19:00 UHR • FEMINISTISCHER CHOR
DO. 27.11. | 19:00 UHR • SIMON NAGY „ZEIT ABSCHAFFEN. EIN HAUNTOLOGISCHER ESSAY GEGEN DIE ARBEIT, DIE FAMILIE UND DIE HERRSCHAFT DER ZEIT“

JEDEN DONNERSTAG: PLENUM AB 18 UHR | KNEIPE: GÜNSTIGE GETRÄNKE AB 19 UHR
EINTRITT: BEI KONZERTEN MAX. 10 € | BEI KNEIPEN UND PARTYS FREI/GEGEN SPENDE
FRANKFURTER STRASSE 253 B, 38122 BRAUNSCHWEIG | WWW.DASNEXUS.DE



SA. 22.11. | 20:00 UHR • KRACHROMANTIK
VON DONNERSTAGS BIS SAMSTAGS GEÖFFNET AB 18:00 UHR
EKBERTSTRASSE 14A, 38122 BRAUNSCHWEIG



31.10. - 23.11. | 15:00 - 19:00 UHR • AUSSTELLUNG „INSIGHTS ON INSIDES“

GEÖFFNET MITTWOCHS & SONNTAGS
JAHNSTRASSE 8A, 38118 BRAUNSCHWEIG | WWW.WRGSTUDIOS.DE/WRGSENSOR



WIR HABEN JEDEN DONNERSTAG VON 15 BIS 17 UHR EINE OFFENE TÜR
KONTORHAUSWEG 1, 38118 BRAUNSCHWEIG | WWW.KONTORHAUS-JOEDEBRUNNEN.DE



BIS 14.12. | • NEWCOMER 25 IM FOYER DES HOTELS CELLER TOR
ERNST-AMME-STRASSE 24
SO. 07.11. | 15:00 UHR • LESUNG LARA GAHLOW
JAHNSTRASSE 8, 38118 BRAUNSCHWEIG | WWW.BSKUNST.DE



SA. 01.11. 19:00 UHR • BOHLWEG-ZEITEN	DI. 18.11. 19:00 UHR • 34. MUSIKSCHULTAGE
DO. 06.11. 19:00 UHR • MC BOMBER	MI. 19.11. 19:00 UHR • 34. MUSIKSCHULTAGE
FR. 07.11. 19:00 UHR • DENMANTAU	DO. 20.11. 16:00 UHR • BEWEGBAR
SA. 08.11. 19:30 UHR • BIZARRE MONDAY REVIVAL	DO. 27.11. 16:00 UHR • BEWEGBAR
SO. 09.11. 17:00 UHR • LESUNG CHRISTOF MEUELER	DO. 25.11. 18:00 UHR • KRAPP
DO. 13.11. 16:00 UHR • BEWEGBAR	FR. 26.11. 21:00 UHR • DRUM & BASS CLASSICS
FR. 14.11. 19:00 UHR • TANZ IM KUFA HAUS	SO. 29.11. 19:00 UHR • GIROUGH BASH#2
SA. 15.11. 19:00 UHR • BUCKETLIST	SO. 30.11. 15:00 UHR • 80ER TANZCAFÉ

WESTBAHNHOF 13 38118 BRAUNSCHWEIG, 38118 BRAUNSCHWEIG | WWW.KUFA.HAUS

KONTAKT:

WWW.WESTWERKKULTUR.DE | TERMINE UNTER VORBEHALT | SUPPORT YOUR KIEZ | DRINK&DANCE LOCAL

NOVEMBER IN MICHAELIS

SA. 01.11. 17.30 UHR

DIE PAULI BÄND MACHT MUSIK
Elektrifizierend akustisch

SO. 02.11. 17 UHR

MICHAEL RAEDER - ALLES LIEBE
Gesang und Gitarre, Lieder und Geschichten

MI. 07.11 19.30 UHR

QUEERBUNTER ABEND
Musik, Poesie und Segen

SO. 09.11. 17 UHR

ENTHEIMATUNG
Ausstellungseröffnung mit Inge-Rose Lippok

DI. 11.11. 17 UHR

ST. MARTIN
Andacht und Umzug mit MTV Braunschweig

DO 13.11. 20 UHR

DAS SINGING
Konzert des A-Capella-Chores

SO. 16.11. 17 UHR

ZUFLUCHT - ZUVERSICHT - ZUKUNFT
Filmvorführung

SO. 30.11. 16 UHR

PUTTPUTTPUTT
Ausstellungseröffnung mit knud balandis

SO. 30.11. 17 UHR

GOTTESDIENST MIT PRISMISSIMO
A-Capella-Ensemble, Worte: Pf. Timmermann



MICHAELIS
ECHTERNSTR. 67 | ST-MICHAELIS-BS.DE

Kontakt
Pfarrer Jakob Timmermann | Echternstr. 12 |
38100 Braunschweig | Tel. 0531 / 42663 | Mail:
jakob.timmermann@lk-bs.de
Instagram: @michaeliskirche_braunschweig

Büro: Anne-Katrin Hanke | Hugo-Luther-Str. 60A |
38118 Braunschweig | Tel. 0531 / 82829 |
Mail: michaelis.bs.buero@lk-bs.de

Kantorin Renate Laurien | renate.laurien@lk-bs.de
Chor an St. Michaelis: dienstags 20 Uhr | Eiermarkt 3

MUSIK IN MICHAELIS

SA. 01.11. 17.30 UHR

PAULI BÄND
Rock & Pop in verstärkter Akustik - von hart bis zart

SO. 02.11. 17 UHR

MICHAEL RAEDER
Musik mit Liebe

FR. 07.11. 19.30 UHR

QUEERBUNTER ABEND
Musik, Poesie und Segen mit Queer in Church

DO. 13.11. 20 UHR

DAS SINGING
Chorkonzert

SA. 06.12. 18 UHR

KLINGEND Bb - MUSIK IM ADVENT
Blechblasensemble

SO. 07.12. 17 UHR

PUTT PUTT PUTT
Konzert mit knud balandis und konsorten

SO. 14.12. 17 UHR

WEIHNACHTSMUSIK ZUM ZUHÖREN UND MITSINGEN
Ausstellungseröffnung mit knud balandis

DI. 16.12. 18 UHR

ADVENTSKONZERT
AWO Braunschweig

SO. 21.12. 17 UHR

QUEERER ADVENT
mit dem queeren Chor "Queermonics"



MICHAELIS
ECHTERNSTR. 67 | ST-MICHAELIS-BS.DE

Inge-Rose Lippok „Entheimattet“

Begehbare Rauminstallation mit szenischem Klang 2024/25
Mit Malerei aus dem Zyklus: "heimaten"

9. - 28. November 2025

Öffnungszeiten: Täglich 10-18 Uhr

Eröffnung: 9. November 2025 um 17 Uhr

Das Kriegs-Tagebuch des 21-jährigen Soldaten Gerhard Lippok, geschrieben 1944-45, sowie ein von diesem jungen Soldaten geschaffener Holzschnitt werden in einer Installation der Künstlerin bewahrt. Auf Grundlage dieser Zeugnisse werden in Musikcollagen der Komponistin und Musikerin Tatjana Prělević Impressionen reflektiert, die einen jungen Menschen inmitten eines Kriegsgehehens bewegen.

Im Rahmen der Ausstellung wird am 16. November um 17 Uhr
der Film "Zuflucht - Zuversicht - Zukunft" gezeigt.



Idee, Konzept, Installation: INGE-ROSE LIPPOK
Klangkomposition: Tatjana Prělević

Violine: Robert Rölke Schlagzeug: Tom Geromaere
Sprecher: Arvid Maier Tontechnik: Ehsan Ibrahim
Klangassistenz: Danilo v. Wrochem-Prělević

Inge-Rose Lippok | kunst@irlippok.de | www.irlippok.de St. Michaelis | Echternstraße 67 | 38100 Braunschweig



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

HANNS-LILJE-
STIFTUNG

MICHAELIS
ECHTERNSTR. 67 | ST-MICHAELIS-BS.DE

Gefördert durch die Service Agentur Creative & Printen und Kunst/Träger der evag. Landeskirche Hannover und der Hanns Lilje Stiftung



Gemeindebüro
Anne-Katrin Hanke
Muldweg 5
38120 Braunschweig

Tel. 0531/84 18 80
Di, Do, Fr 9-12 Uhr
Mi 17-19 Uhr
weststadt.bs.buero@lk-bs.de

www.emmaus-braunschweig.de

0531/86 09 00
christine.stelling@lk-bs.de
Pfn. Christine Stelling



0531/ 42 66 3
jakob.timmermann@lk-bs.de
Pf. Jakob Timmermann



MARTINI ZU DRITT

Gemeindebüro
Kerstin Göddemeyer
Monique Manzel
Karin Hopert
Eiermarkt 3
38100 Braunschweig

Tel. 0531/82 834
Mo, Do 10-12 Uhr
Mi 16-18 Uhr
martini.bs.buero@lk-bs.de

www.martini-kirche.de
www.jakobi-bs.de

0531/82 83 4
christian.hellmers@lk-bs.de

Pfn. Christian Hellmers



0531/82 83 4
vanessa.viehweyer@lk-bs.de

Pfn. Dr. Vanessa Viehweger



0531/82 83 4
anne-lisa.amoussou@lk-bs.de

Pfn. Anne-Lisa Amoussou



Gemeindebüro
Anne-Katrin Hanke
Hugo-Luther-Str. 60a | 38118 BS
Tel. 0531/ 82 82 9
Mo 14-16 Uhr, Mi 9-11 Uhr
michaelis.bs.buero@lk-bs.de
www.st-michaelis-bs.de

0531/ 42 66 3
jakob.timmermann@lk-bs.de

Pf. Jakob Timmermann



Kinder- und Jugendarbeit
An der Katharinenkirche 4
38100 Braunschweig
lisa.schnute@lk-bs.de
www.staju.de

0163 / 74 14 701
lisa.schnute@lk-bs.de
Dkn. Lisa Schnute



Kantor Hanno Schiefner
hanno.schiefner@lk-bs.de

0531/379 566 33



Kantorin Renate Laurien
renate.laurien@lk-bs.de

0531/50 80 27



NEUES VOM HEIMATPFLEGER IM WRG

Der alte Staatsbahnhof



Foto von 1938, ab 1932 endeten alle Gleisen vor dem Empfangsgebäude



und Bahnpersonal eingerichtet. Nun hatte der Bahnhof 10 überdachte Gleisanlagen, die Züge fuhren nun nicht mehr in die Halle. Das Empfangsgebäude mit Restauration der 1. bis 3. Klasse wurden in den Jahren 1943

Die Anfänge zum Eisenbahnbau in Braunschweig gestalteten sich sehr schwierig und es dauerte sehr lange bis endlich eine Finanzierung stand. Da keine Bank, die Eisenbahn und ihren Anlagen finanzieren wollten (das Risiko war ihnen zu groß), da es keine Erfahrungen gab, konnte das Risiko einer Pleite nicht ausgeschlossen werden. Daher entschloss sich das herzogliche Staatsministerium, die Bahn zu finanzieren. Auf Initiative des herzoglichen Stadtbaudirektors und zuständig für den Wegebau im Herzogtum, Philipp August von Amberg (1788 - 1871) konnte die Herzogliche Staatseisenbahn endlich gebaut werden. Sie war damals die erste Staatseisenbahn im damaligen Deutschland.

Das erste im gotischen Stil von Hofbaumeister Carl Theodor Ottmer (1800 - 1843) erbaute Eisenbahngebäude wurde mit der Strecke nach Wolfenbüttel am 30.11.1838 eingeweiht.

Das Fachwerk des Bahnhofsbauwerks wurde mit einer hölzernen Wagenhalle im Stil der vorhandenen Stadttore nachgebaut, aber schon bald da es zu klein geworden war, durch das in zweijähriger Bauzeit noch heute bestehende Gebäude (Fassade) ersetzt. Im spätklassizistischen Stil (Schlossarchitektur), erbaut von Baurat Carl Theodor

Ottmer errichtet, wurde er 1845 feierlich eingeweiht.

Das Risiko entpuppte sich alsbald als ein großer Erfolg mit der ersten Bahnstrecke bis Wolfenbüttel später bis Vienenburg und Harzburg. Vor allen Dingen fand die Bevölkerung, Belustigung daran, die rauschende Geschwindigkeit bis 25 km zu erleben, die der Zug erreichte. Die Dampflokomotive (Englische) mit einigen offenen Anhängern sah man durch die Gegend die Gegend brausen. Es siedelten sich mehrere Hotels in der Nähe an, diese mussten ihre Häuser mit repräsentativen Fassaden versehen, damit die anreisenden Besuchereinen großstädtischen Eindruck von der Htzogl Residenzstadt bekamen.

In die Halle (106m x 20.5m) mit 3 Gleisen fuhren die ankommenden Züge direkt in den Kopfbahnhof. Im Empfangsgebäude befanden sich die Wartehalle, der Fahrkartenverkauf, Zeitschriftenhandel und Postschalter, zeitweise konnten auch Gäste beherbergt werden, im ersten Stock war das Fürstenzimmer für hohe Reisende. Die Bahnverwaltung war in einem extra Gebäude an der Oker untergebracht.

1934 wurden die Gleise nach draußen gelegt, gleichzeitig ein Bunker unter die Empfangshalle für Bahnreisende

und 1945 durch Bomben total zerstört, der Zugverkehr war zeitweise stark eingeschränkt.

Das Bahnhofsgebäude und die Gleisanlagen wurden gleich nach Kriegsende wieder provisorisch in Stand gesetzt, aber noch ohne Dach, sodass der Zugverkehr Mitte 1945 wieder aufgenommen werden konnte. Als im Jahre 1960 der Bahnhof am Berliner Platz eröffnet wurde, hatte Braunschweig endlich den schon in den 20er Jahren geplanten Durchgangsbahnhof erhalten. Der aber nun weit vom Stadtzentrum gelegen ist.

Nachdem das zerstörte Gebäude lange leer stand und es einzustürzen drohte, wurde, die Fassade in den alten Zustand versetzt und unter Denkmalschutz gestellt, ein letzter repräsentativer Rest, als Zeuge des „Alten Bahnhofs“. Heute befindet sich das Direktionsgebäude der Norddeutschen Landesbank und die Landes Sparkasse in dem ehemaligen Empfangsgebäude.

Klaus Hoffmann
gew. Heimatpfleger

**DIE NEUE WESTPOST GIBT ES
JETZT AUCH AUF INSTAGRAM**

